

Meinungen zur humanistischen Lebensauffassung

Datenbasis:	1.003 Befragte bundesweit; Aufstockung um zusätzlich 200 Befragte in Berlin (insgesamt 234)
Erhebungszeitraum:	10. und 11. Dezember 2007
statistische Fehlertoleranz:	+/- 3 Prozentpunkte
Auftraggeber:	HVD

Die Befragten wurden gebeten anhand einer vierstufigen Skala von „voll und ganz“ bis „überhaupt nicht“ anzugeben, in wieweit die Lebensauffassung „Ich führe ein eigenständiges, selbstbestimmtes Leben frei von Religion und den Glauben an einen Gott, das auf ethischen und moralischen Grundüberzeugungen beruht“ auf sie zutrifft.

56 Prozent der Befragten geben an, dass die genannte Lebensauffassung auf sie persönlich voll und ganz (21 %) oder überwiegend (35 %) zutrifft. 42 Prozent meinen, diese Lebensauffassung würde auf sie eher nicht (21 %) oder überhaupt nicht (21 %) zutreffen.

Deutliche Unterschiede zeigen sich hier bei Aufschlüsselung nach Region, Bildung und Konfession, wobei die Ostdeutschen und die Berliner, die formal höher Gebildeten und die Befragten ohne Konfession sich weit überdurchschnittlich häufig mit der beschriebenen Lebensauffassung identifizieren können.

▪ Zustimmung zur humanistischen Lebensauffassung

Die Lebensauffassung „Ich führe ein eigenständiges, selbstbestimmtes Leben frei von Religion und den Glauben an einen Gott, das auf ethischen und moralischen Grundüberzeugungen beruht“ trifft auf sie zu

	voll und ganz %	über- wiegend %	eher nicht %	überhaupt nicht *) %
insgesamt	21	35	21	21
Ost	34	37	13	13
West	18	35	23	23
Berlin	28	39	22	9
Männer	23	36	22	16
Frauen	19	34	21	26
unter 30 Jahre	19	43	23	13
30- bis 44-Jährige	18	39	21	18
45- bis 59-Jährige	22	34	21	22
60 Jahre und älter	23	28	20	27
Hauptschule	22	28	23	24
Mittlerer Abschluss	17	37	22	22
Abitur, Studium	23	37	21	18
Konfession				
evangelisch	14	38	25	21
katholisch	13	30	27	29
keine	40	40	11	8

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“/ „keine Angabe“

25 Prozent der Bundesbürger sind der Meinung, dass Konfessionsfreie eine eigene nicht-religiöse Interessensvertretung, wie zum Beispiel den HVD, brauchen. Etwas häufiger als der Durchschnitt meinen dies die unter 30-Jährigen und die Befragten in Berlin. Ansonsten zeigen sich diesbezüglich nur geringe Unterschiede zwischen den einzelnen Bevölkerungsgruppen.

60 Prozent finden nicht, dass Konfessionslose eine eigene nicht-religiöse Interessensvertretung brauchen. Diese Ansicht überwiegt auch sehr deutlich unter den Befragten, die keiner Konfession angehören.

▪ **Notwendigkeit einer nicht-religiösen Interessensvertretung für Konfessionslose**

Es sind der Meinung, dass Konfessionslose eine eigene nicht-religiöse Interessensvertretung, wie zum Beispiel den HVD, brauchen

	ja %	nein *) %
insgesamt	25	60
Ost	21	63
West	25	60
Berlin	31	57
Männer	23	63
Frauen	26	58
unter 30 Jahre	32	56
30- bis 44-Jährige	23	67
45- bis 59-Jährige	25	62
60 Jahre und älter	22	55
Hauptschule	24	55
Mittlerer Abschluss	25	59
Abitur, Studium	24	66
Konfession		
evangelisch	24	61
katholisch	26	56
keine	22	68

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“/ „keine Angabe“

40 Prozent der Befragten würden es begrüßen, wenn die Interessenvertretungen der Konfessionsfreien in der deutschen Öffentlichkeit das gleiche Gewicht hätten wie die christlichen Kirchen. Mit deutlicher Mehrheit geben dies die Befragten in Berlin an.

42 Prozent würden es nicht begrüßen, wenn die Interessensvertretungen der Konfessionsfreien in der deutschen Öffentlichkeit das gleiche Gewicht hätten wie die christlichen Kirchen.

▪ **Gewicht der Interessenvertretungen Konfessionsfreier in der deutschen Öffentlichkeit**

	Es würden begrüßen, wenn die Interessenvertretungen der Konfessionsfreien in der deutschen Öffentlichkeit das gleiche Gewicht hätten wie die christlichen Kirchen	
	ja %	nein *) %
insgesamt	40	42
Ost	42	34
West	40	44
Berlin	51	37
Männer	38	44
Frauen	42	41
unter 30 Jahre	43	42
30- bis 44-Jährige	37	44
45- bis 59-Jährige	41	43
60 Jahre und älter	40	40
Hauptschule	44	37
Mittlerer Abschluss	39	43
Abitur, Studium	39	46
Konfession		
evangelisch	34	49
katholisch	41	45
keine	47	33

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“/ „keine Angabe“